

s' Ahornblättle

Nr. 2/2011

MITTEILUNGSBLATT der
Gemeinde Langen bei Bregenz
www.langen.at

Ausgabe April 2011

Inhalt:

- 01 Gedanken zum Mutter- /Vatertag
- 02 Gemeinde aktuell
- 03 Stellenausschreibung Bauhofmitarbeiter
- 04 Stellenausschreibung Reinigungskraft
- 05 Gertrud Feurle neue Mitarbeiterin
- 06 Straßensperre L 2 (Wirtatobel)
- 07 „Ideen-Börse und Brainstorming“ für Gemeindelogo mit Gewinnspiel
- 08 Wintersporttag des Seniorenbundes
- 09 Zwei Mal Bronze für Wimmer Wolfgang
- 10 VlbG. Kleintierzuchtverein
- 11 Sommerferien-Programm 2011
- 12 Notarsprechstunde
- 13 Telefonverzeichnis
- 14 Hausblätter von Haus Nr. 1 - 140
- 15 Klärschlamm-Trockengranulat als Dünger
- 16 Volksbegehren Bildungsinitiative
- 17 Mountainbike-Kurs
- 18 Förderung für kleine Grenzprojekte
- 19 Veranstaltungen / Vereinsmitteilungen
- 20 Informationsreihe „Einfach Gsund“
- 21 Terminkalender
- 22 Wochenenddienste der praktischen Ärzte
- 23 Inserate



01 Gedanken zum Mutter- /Vatertag

Die wahren Helden

*Die Welt spricht nur von großen Helden,
die von uns verherrlicht werden.
Helden...die stets große Taten vollbracht,
und sich dadurch unsterblich gemacht.*

*Doch wer spricht von den wahren Helden,
die all zu oft vergessen werden?
MÜTTER, VÄTER......die sich täglich sorgen
um die kleinen, großen Helden von morgen.*

*Doch bevor sie werden dir genommen,
sollst du zur Erkenntnis kommen,
dass das wahre Heldentum erreicht,
der sich kümmert...der nicht weicht!*

Annelies Sutter



02 Gemeinde aktuell

Änderung der Finanzierungsvereinbarung für den Um- und Zubau bei der „Neuen Mittelschule Doren“

Die überarbeitete Kostenschätzung für dieses Vorhaben ergab einen Finanzbedarf von nunmehr € 8,5 Mio. Insbesondere die Umsetzung des Konzeptes „Neue Lernlandschaften“, der Neubau einer Turnhalle mit 15 x 27 Meter Normmaß sowie diverse wasserbautechnische und geologische Erfordernisse führten zu einer wesentlichen Erhöhung des bisherigen Kostenrahmens. Nach Abzug der Bedarfszuweisungen des Landes verbleibt für die Gemeinde Langen ein anteiliger Investitionskostenbeitrag in der Höhe von € 912.000,00, welcher samt Zinsen auf einen Zeitraum von 15 Jahren verteilt wird. Der Jahresbedarf wird somit € 85.000,00 betragen.



Investitionsprogramm zur Erweiterung der Ortskanalisation

Die Gebiete Hirschbergsau, Hälin-Süd und Hinterhub sind derzeit noch nicht durch die Ortskanalisation erschlossen. Aufgrund der Vorgaben der Wasserrahmenrichtlinie müssen auch Objekte in diesem Bereich bis zum Jahre 2015 eine, dem Stand der Technik entsprechende Abwasserbeseitigung, aufweisen. Dies kann entweder durch biologische Kleinkläranlagen oder durch einen Anschluss an die Ortskanalisation erfolgen. Nach diversen Vorgesprächen hat die Gemeindevertretung jetzt ein Bauprogramm für die Erweiterung der Ortskanalisation zwecks Erschließung dieser Parzellen beschlossen. Beginnend im Jahre 2012 sollen die Planungen und Baumaßnahmen kontinuierlich bis zum Jahre 2016 weitergeführt werden.

Weiteres Wachstum der Gemeinde

Entsprechend den Gemeindeentwicklungszielen laufen derzeit wieder Widmungsverfahren für einige Baugrundstücke für junge Bauwerber aus unserer Gemeinde. Grundsätzlich wird an einer sparsamen Widmungspolitik für Wohngebiete festgehalten; es wird dringend eine ausgewogene Entwicklung zwischen Wohngebieten wie auch gewerblichen Flächen in Misch- bzw. Betriebsgebieten angestrebt. Dies soll eine Kaufkraftstärkung im Ort sowie die Schaffung von örtlichen Arbeitsplätzen begünstigen. Für Wohnzwecke stehen bereits jetzt rund 80 gewidmete Bauplätze zur Verfügung, welche zwar nur zum Teil am Markt verfügbar sind, jedoch vorrangig im Laufe der nächsten Jahre bebaut werden sollten.

Projekte zum Hochwasserschutz

Das Hochwasserereignis 2010 hat sehr viele lokale Schäden verursacht. Viele Schadstellen sind inzwischen saniert, einige Vorhaben harren noch ihrer Umsetzung. Gemeinsam mit der Abteilung Wasserwirtschaft sowie der Dienststelle Bregenz der Wildbach- und Lawinenverbauung werden derzeit mehrere Projekte bearbeitet.

Eine Studie betrifft die Erhöhung des Hochwasserschutzes an der Rotach, in welcher ein Ausgleich zwischen mehreren Interessen (Sicherung der Uferschutzbauten, Schaffung einer neuen Fischaufstiegshilfe und einer möglichen Wasserkraftnutzung) gefunden werden soll.

Weitere Kleinprojekte werden demnächst mit den betroffenen Anrainern besprochen.

Baustelle am Friedhof

Der Neubau der Sakristei ist so gut wie fertig. Nach längerem Ringen zwischen dem Bundesdenkmalamt, dem Bauamt der Diözese und dem Pfarrkirchenrat konnte letztlich doch eine sehr zweckmäßige Lösung gefunden werden. In Kürze wird nun mit den Fertigstellungsarbeiten, wie der Wiederherstellung des Pflasters und der Installation einer Beleuchtung an der Nordseite des Friedhofes

begonnen. Bis zum Pfingstfest wird sich unser Ortsfriedhof dann wieder in einem sehr gediegenen Zustand präsentieren.

Nahwärmeversorgung Kirchdorf

Der Bauabschnitt Kirchdorf der Nahwärmeversorgung ist fertig.

Mit der Anpassung der Schaltkreise und des Anlagenschaubildes in der Heizzentrale wurde letzte Woche der Bauabschnitt Kirchdorf in Betrieb genommen. Einige Objekte haben bereits im vergangenen Winter Wärme bezogen, einige weitere folgen demnächst. Die Schwierigkeit zur Nahwärmeversorgung bei Neubaugebieten liegt bei der relativ niedrigen Anschlussleistung der hochwertig gedämmten Objekte. Somit ergibt sich pro Laufmeter Wärmeleitung nur ein unterdurchschnittlicher kW-Wert für die Wärmelieferung. Die einschlägigen Förderrichtlinien verlangen jedoch einen Mindestwert von 900 kWh per lfm. Leitung. Nach monatelangen Verhandlungen mit der Förderstelle wurde jetzt ein Modus gefunden, welcher den Anschluss aller künftigen Objekte im Neubaugebiet Kirchdorf berücksichtigt.



03 Stellenausschreibung: Mitarbeiter für den Bauhof der Gemeinde Langen

Der Bauhof der Gemeinde hat ein sehr vielfältiges Aufgabengebiet und Dienstleistungsspektrum für die Dorfbevölkerung zu erbringen. Dementsprechend wird von den Mitarbeitern ein hohes Maß an handwerklichen Fähigkeiten, Organisationstalent und Flexibilität verlangt.

Den Dienstnehmer erwartet bei entsprechender Eignung eine leistungsgerechte Entlohnung, ein sicherer Arbeitsplatz im Ort, Möglichkeit des Mittagstisches zu Hause, Arbeitszeitflexibilität sowie ein hohes Maß an eigenverantwortlicher, selbstständiger Tätigkeit.

Das Arbeitsfeld umfasst schwerpunktmäßig:

- Stellvertreter für die Gebäudewartung (Volksschule, Treff•Punkt, Gemeindehaus, Wertstoffhof, Bauhof Wirtatobel, Leichenhalle, Sporthaus) mit Hausmeistertätigkeit in diesen Gebäuden.
- Wartung der Gemeindestraßen und -plätze, Güterwege und Gehsteige samt allen Bauwerken und der Straßenbeleuchtung. Detto die örtliche Überwachung und Bauleitung bei Baustellen kleineren Ausmaßes.
- Organisation und Durchführung des Winterdienstes als Eigenleistung bzw. in Verbindung mit verschiedenen Dienstleistern.
- Wanderwegewartung mit den Teilzeitkräften.
- Ortskanalisation – Neubau von Sammel- und

Anschlusskanälen (soweit diese nicht an Fremdfirmen vergeben werden), Erstellung von Hausanschlüssen, Schacht- und Leitungsinstandhaltung sowie Reinigungsarbeiten an diesen Anlagen.

- Friedhofwartung, Mithilfe bei Beerdigungen in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Totengräber, ev. auch Vertretung für den Totengräber.
- Wartung der gemeindeeigenen oder angepachteten Grünflächen, Spiel- und Sportplätzen.
- Überwachung der örtlichen Abfallwirtschaft, Müll- bzw. Wertstoffübernahmestellen, Problemstoff- und Sperrmüllsammlung sowie Grünschnittannahme.
- Funktion als Hausmeister und Haustechniker bei gemeindeeigenen Gebäuden (mit Ausnahme der Reinigungsdienste) sowie Betreuung von Veranstaltungen in diesen Objekten (Gemeinde- und Vereinsveranstaltungen).
- Bei Bedarf auch Tätigkeiten bei Biomasseheizwerk, Wassergenossenschaft (als Unterstützung des Wassermeisters), Abwasserverband und Abt Pfanner-Haus.

Entlohnung:

- Gehaltssystem laut Gemeindeangestelltengesetz 2005 mit Einstufung in eine Modellstelle
- Anrechnung von Berufserfahrung in einem artverwandten Beruf
- Gewährung einer jährlichen Leistungsprämie nach vorangehender Bewertung bis max. 5%
- Möglichkeit zur Vorrückung in Modellstelle mit höherer Gehaltsklasse
- Bei Zutreffen Gewährung von Kinderzulagen
- Sonstige Zulagen je nach besonderem Anfall
- Zeitausgleichsregelung für Mehrarbeitsstunden anlässlich arbeitsintensiver Perioden
- Zusätzliche Pensionskassenregelung

Über gesonderte Vereinbarung:

- Bei allfälliger Bereitstellung von eigenen Fahrzeugen oder Geräten (Traktor, Frontlader, Zusatzgeräte, etc.) pauschale, stundenweise oder km-abhängige Verrechnung von Mietentgelten über Maschinenring oder sonstige Regelung. Die dafür anfallende Sozialversicherung bzw. Versteuerung obliegt jedoch dem Fahrzeug-/Geräteinhaber.

Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben sowie Kurzdarstellung, was sich der Bewerber von der ausgeschriebenen Tätigkeit erwartet.
- Kurzer Lebenslauf in Stichworten mit Angabe des Familienstandes, der Religionszugehörigkeit sowie allfälligen Mitgliedschaften und Tätigkeiten in Vereinen, bei der Ortsfeuerwehr oder bei sonstigen örtlichen Gemeinschaften.
- Auflistung der bisherigen Ausbildung und Berufstätigkeit (Art und Dauer)
- Gehaltsvorstellungen (netto)

- Kopien von:
 - Schulabgangszeugnis der letztbesuchten Pflichtschule
 - Abgangszeugnis der Berufsschule, Fachschule
 - Urkunde über Lehrabschlussprüfung, etc.
 - Dienstzeugnisse der bisherigen Arbeitgeber
 - Bestätigungen, Zeugnisse über die Teilnahme an Kursen, Seminaren, Weiterbildungsveranstaltungen.
- Nachweis über Führerscheine
- Liste von Fahrzeugen und Geräten, welche der Bewerber allenfalls selbst beistellen und vermieten kann (Maschinenring oder andere Regelung).

Zeitliche Vorgaben:

- Bewerbung bis Montag, dem 16. Mai 2011
- Auswahlverfahren (einschließlich Hearing der erstgereihten drei Bewerber), anschließend Stellenvergabe bis 27. Mai 2011
- Dienstantritt: Juli 2011 (oder nach Vereinbarung)

Auskünfte:

Bgm. Hans Kogler,
Tel.: 4415-12; Fax: 4415-4
Email: gemeinde@langen.at



04 Teilzeitmitarbeiterin für Gebäudereinigung

Unsere langjährige Mitarbeiterin Marianne Feurle kann aufgrund ihres Gesundheitszustandes die Aushilfe bei der Gebäudereinigung nicht mehr durchführen. Wir suchen deshalb eine verlässliche Frau für fallweise Reinigungsdienste in nachstehenden Gebäuden:

- Volksschule
- Treff•Punkt
- Gemeindehaus
- Leichenhalle
- Wertstoffhof

Die Dienstleistung ist für die Urlaubsabwicklung, während Kuraufenthalten oder Krankenständen des Stammpersonals sowie für Großreinigungen erforderlich. Ebenso die fallweise Mithilfe bei Veranstaltungen im Treff•Punkt.

Entlohnung vorerst als geringfügige Beschäftigung (nur unfallversichert) mit einem Jahresschnitt von ca. 5% Beschäftigungsausmaß.

Bei Eignung besteht die Möglichkeit einer späteren Übernahme in eine umfangreichere Teilzeitbeschäftigung mit Vollversicherung.

Auskünfte:

Bgm. Hans Kogler,
Tel.: 4415-12, Fax: 4415-4
Email: gemeinde@langen.at



05 Gertrud Feurle ist neue Mitarbeiterin im Bürgerservice



Martin Kirchmann wollte wieder eine Ganztagesstelle besetzen und kehrte zu seinem früheren Arbeitgeber zurück.

Aus den eingegangenen Bewerbungen wurde Frau **Gertrud Feurle** ausgewählt. Sie ist in Rietern wohnhaft und in diversen sozialen Organisationen und Vereinen der Gemeinde tätig. Seit Anfang April ist Gertrud nun im Dienst. Durch ihre Kontaktfreudigkeit und ihr freundliche Art ist sie bereits herzlich bei der Bevölkerung aufgenommen worden.

Gertrud absolvierte die Volksschule in Eichenberg, die Hauptschule in Lochau und besuchte das 9. Pflichtschuljahr in der Haushaltungsschule Marienberg in Bregenz. Danach machte sie eine Lehre als Einzelhandelskauffrau in Lochau. Nach dem Abschluss der Lehre arbeitete sie noch weitere 7 Jahre als Einzelhandelskauffrau in Lochau ehe sie im Jahre 2002 in Karenz ging. Gertrud ist Mutter von 2 Kindern im Alter von 6 und 8 Jahren. Seit 1998 ist Gertrud als Bedienung im Treff•Punkt und bei diversen Veranstaltungen tätig. Ab 2008 war sie bei einem Einzelhandelsbetrieb in Doren als Verkäuferin im Außendienst beschäftigt.

Sie bringt für die Stelle als Gemeindemitarbeiter somit gut umsetzbare Berufserfahrungen mit. Wir hoffen, dass sie sich in ihr neues Betätigungsfeld gut einlebt und wünschen ihr viel Freude an der neuen Arbeitsstelle.



06 Straßensperre L 2 zur Durchführung von Holzschlägerungsarbeiten

Im Bereich von km 5,7 bis km 6,7 (Beginn Wirtatobel bis Abzweigung zur Fluherstraße) werden forstliche Fäll- und Aufräumarbeiten im Rahmen des Schutzwaldsanierungsprojektes Langenerstraße durchgeführt. Das Projekt dient zur Reduktion der Gefährdungen (Steinschlag, Baumstürze, Schneebruch, Windwurf, etc.) aus den angrenzenden Waldbereichen.

Zur Durchführung der Arbeiten ist es erforderlich die L 2 jeweils von Montag bis Freitag von 08.00 – 18.00 Uhr im Zeitraum vom Mittwoch, dem 27. April 2011 bis einschließlich Freitag, dem 13. Mai 2011 für den gesamten Fahrzeugverkehr zu sperren.

Fahrzeuge bis zu einem höchstzulässigen Gesamtgewicht von 16 t werden über die L 12, Fluherstraße, umgeleitet. Der Linienbusverkehr wird während der Sperrzeiten ebenfalls über die L 12 geführt, wobei der Linienbusverkehr von der Gewichtsbeschränkung von 16 t ausgenommen ist. Zwischen den Haltestellen Franz Ritter in Bregenz bis zur Haltestelle Trübenbach in Fluh wird ein Pendelbusverkehr eingerichtet.

Der übrige Schwerverkehr muss großräumig über Alberschwende – Krumbach – Doren (L 200, L 205, L 4) umgeleitet werden.



07 „Ideen-Börse und Brainstorming“ für Gemeinde-Logo mit Gewinnspiel!

Langen

wohnen  werken  wandern

Die Gemeinde Langen lädt euch liebe BürgerInnen, von klein bis groß, ein, bei einem Entwicklungsprozess für unsere Gemeinde mitzuarbeiten. Wir möchten unser visuelles Erscheinungsbild (Corporate Design) in der Öffentlichkeit erneuern.

Wir entwickeln ein neues Gemeinde-Logo!

Folgende Kriterien sollten beachtet bzw. eingearbeitet werden:

- Schriftzug Langen
- Ortsspezifischer Zusatz
- Farbgestaltung
- Einbindung Gemeindewappen

Zeichnungen, Bilder, Entwürfe,... könnt ihr in Papierform beim Gemeindeamt Langen abgeben oder als Dateien per Email: gemeinde@langen.at zusenden. Ideen, Vorschläge oder Anregungen nehmen wir natürlich auch gerne telefonisch unter Tel.: 4415 entgegen.

Die eingesendeten Vorschläge oder Ideen werden von einer Jury begutachtet und prämiert.

Auf die Gewinner warten folgende Preise:

1. Preis	€	200,00
2. Preis	€	100,00
3. Preis	€	50,00

Einsendeschluss: **Freitag, 13. Mai 2011**

Das künftige Logo wird für Aussendungen der Gemeinde, Briefkopf, Stempel, Homepage, Werbeaussendungen, Prospekte, Ansichtskarten, etc. verwendet.

Mit der von der Jury zuerkannten Prämie wird der Gemeinde das Recht zur uneingeschränkten und kostenlosen Nutzung und Weiterverwendung des Entwurfes in originaler oder auch in veränderter Form eingeräumt (Lizenz).

Vielen Dank im Voraus für eure Mitarbeit!
Wir freuen uns sehr auf eure kreativen Vorschläge!



08 Wintersporttag des Vlb. Seniorenbundes

Bei der Landesschimeisterschaft der Senioren am Diedamskopf waren die Rennläufer mit viel Ergeiz bei der Sache und boten hervorragende Leistungen.

In der **Klasse „Herren II“** wurde **Helmut Sinz**, Hub 187 zum **Landesmeister** gekürt.

Herzliche Gratulation zur hervorragenden Leistung!



09 Zwei Mal Bronze für Wimmer Wolfgang

Bei den nordischen Staatsmeisterschaften holte sich Wolfgang Wimmer zwei Mal Edelmetall!



Wolfgang Wimmer (li.) vom RC ENJO Vorarlberg

In Lüsens (Tirol) fanden die Österreichischen Meisterschaften nordisch 2011 der Behinderten-sportler statt. Insgesamt 48 Sportlerinnen und Sportler hatten bei Traumbedingungen zwei wunderschöne Wettkampftage. Grund zum Strahlen hatte vor allem Wolfgang Wimmer. Der Sportler vom Rollstuhlclub RC ENJO Vorarlberg aus Langen holte jeweils Bronze über 5 km und 10 km sitzend.



10 Vlb. Kleintierzuchtverein

Am 19. März 2011 wurde in Dornbirn die Jahreshauptversammlung des Vorarlberger Kleintierzuchtvereines abgehalten. Verbandspräsident **Leo Meusburger** konnte als Ehrengäste u.a. LK-Direktor Dr. Gebhard Bechter und Landesveterinär Dr. Erik Schmid begrüßen.

Leo Meusburger wurde dabei bereits zum **fünften Mal zum Verbandspräsidenten** gewählt.

Herzliche Gratulation zur erneuten Wahl und Dank für das vorbildliche Engagement und die geleistete Arbeit!



11 Sommerferien-Programm 2011

S o m m e r f e r i e n -
P r o g r a m m
2 0 1 1

Für Kinder und Jugendliche

Wir freuen uns, bekannt geben zu dürfen, dass wir wieder ein Sommerferienprogramm anbieten können. Dank der großen Bereitschaft der Ortsvereine das Projekt mit zu gestalten, wird uns dies wieder gelingen. In der nächste Ausgabe „s`Ahornblättle“ werden wir das Angebot veröffentlichen können. Auf unserer Homepage www.langen.at werden wir das Programm, sobald es steht, ebenfalls online stellen.

Die Eckpunkte bleiben die gleichen wie im letzten Jahr. Der Grundgedanke „Wochenteiler für die Kinder“ soll beibehalten werden. D.h. die meisten Programme werden wieder am Mittwoch angeboten.

Die Kosten betragen € 5,00 pro Kind und Programm.

Wir hoffen, dass dieses Angebot wieder gut angenommen wird!



12 Notarsprechstunde

Am **Freitag, dem 29. April 2011 von 18.00 bis 19.00 Uhr** hält **Notar Dr. Ivo Fussenegger** im Gemeindehaus Langen eine Sprechstunde ab.

Wenn Sie also Rechtsfragen haben, nutzen Sie die Gelegenheit um kostenlos ein persönliches Gespräch zu führen.



13 Telefonverzeichnis

Im Verzeichnis mit den Telefonnummern und Informationen der Gemeinde Langen ergeben sich folgende Änderungen:

Feßler Ernst, Dorf 286:

Tel.: 0664/4415388

Schmitzer Daniela und Christian, Hälin 218a:

Tel.: 20034 sowie Fax: 20086 sind zu streichen;

Daniela, Tel.: 0664/4539001;

Christian, Tel.: 0664/5099539;

Feurle Gertrud und Jürgen, Rietern 19b:

Gertrud, Tel.: 0664/5056262;

Jürgen, Tel.: 0664/2371992

Schöneberg Andreas, Hälin 241:

Tel.: 4515 ist zu streichen



14 Hausblätter von Haus Nr. 1 – 140

Alt-Bgm. Josef Schedler hat in den letzten Monaten in umfangreichen Recherchen die historischen Daten zusammengetragen und die Hausblätter erstellt. Als Basis diente die seinerzeit von Schulleiter Josef Gunz zusammengestellte Sammlung von Gebäudebeschreibungen. Weiters enthalten diese Hinweise auf Voreigentümer und teilweise Daten zum Bauobjekt. Die Hausblätter sind im Gemeindeamt erhältlich.



15 Klärschlamm-Trockengranulat als Dünger und Bodenverbesserer

Trockengranulat eignet sich besonders für die Anwendung bei Zierpflanzen, Gemüse- und Obstbau, für Spielwiesen und Sportrasen, für Garten- und Balkonblumen, für Parkanlagen, Wiesen und Weideflächen (auf ÖPUL-geförderten Flächen ist die Aufbringung nicht gestattet!)

Ein sehr dankbarer Anwendungsbereich ist der Einsatz von Granulat bei der Wiederbegrünung von Baustellenbereichen, der Erstanlage von Rasenflächen und zur Regeneration stark vermoosten Flächen.

Granulat 50 Liter Sack € 7,75

Granulat lose per m³ € 19,00

Komposterde in Kleinmengen mind. € 5,16

Komposterde per m³ € 12,54

Abholung nur gegen Voranmeldung bei der Kläranlage Rotachtal, Tel.: 4697.



16 Volksbegehren Bildungsinitiative



Derzeit sammelt das „Volksbegehren Bildungsinitiative“ Unterstützungserklärungen. Diese Unterstützungserklärungen sind notwendig, damit die Initiatoren beim Bundesministerium für Inneres einen Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren stellen können.

Gesammelt wird bis einschließlich 1. Juli 2011.

Wichtig: Ihre Unterstützungserklärung zählt bereits zum Gesamtergebnis des Volksbegehrens. D.h. wenn Sie bereits jetzt eine Unterschrift leisten, haben Sie Ihr Stimmrecht ausgeübt und es erübrigt sich eine Unterschrift in der Eintragungswoche.

Wie gibt man eine Unterstützungserklärung ab?

- Vorbereitete Unterstützungserklärungs-Formulare liegen im Gemeindeamt auf.
- Die Unterstützungserklärung samt Informationsblatt gibt es auch zum Download auf der Homepage des Volksbegehrens Bildungsinitiative unter www.nichtsitzenbleiben.at.
- Unterstützungswillige gehen – entweder mit oder ohne vorbereitete Unterstützungserklärung – auf das Gemeindeamt. Amtlichen Lichtbildausweis nicht vergessen!
- Jede/r Stimmberechtigte darf nur eine Unterstützungserklärung abgeben.

Wer kann eine Unterstützungserklärung abgeben?

Der/die Unterstützungswillige muss

- die Österreichische Staatsbürgerschaft besitzen.
- den Hauptwohnsitz in Österreich haben.
- das 16. Lebensjahr vollendet haben.
- in der Wählerevidenz der Gemeinde als wahlberechtigt eingetragen sein.

Öffnungszeiten

Im Gemeindeamt Langen können Sie zu folgenden Terminen Unterstützungserklärungen abgeben:

Mo – Fr von 08.00 – 12.00 Uhr

Text des Volksbegehrens

Wir fordern mittels bundes(verfassungs)gesetzlicher Regelung ein faires, effizientes und weltoffenes Bildungssystem, das vom Kleinkind an alle Begabungen fördert und Schwächen ausgleicht, autonome Schulen unter Einbeziehung der SchulpartnerInnen und ohne Parteieneinfluss, eine leistungsdifferenzierte, hochwertige gemeinsame

Schule bis zum Ende der Schulpflicht und ein Angebot von ganztägigen Bildungseinrichtungen, eine Aufwertung des LehrerInnenberufs und die stetige Erhöhung der staatlichen Finanzierung für Universitäten auf 2% des BIP bis 2020.

Die Begründungen und Forderungen des Volksbegehrens Bildungsinitiative und weitere Informationen finden Sie unter: www.nichtsitzenbleiben.at
Info-Hotline, Tel.: 0800/204400



17 Mountainbike-Kurs



Ziele:

Fahr-, Brems- und Kurventechnik sind einige der Inhalte, die bei den Mountainbike-Kursen vermittelt werden.

Beschreibung:

Sportliche Aktivitäten in der Freizeit können wesentlich zur Gesundheitsförderung beitragen. Wichtig ist allerdings die Technik zu beherrschen und für sich selbst das richtige Maß an körperlicher Herausforderung zu finden. Es gibt noch genügend Pedalritter, die sich völlig unvorbereitet auf das Mountainbike schwingen. Und das ist gar nicht so ungefährlich. Das Mountainbike unterscheidet sich deutlich vom herkömmlichen Fahrrad - vor allem was Bremsverhalten und Kurventechnik betrifft. An das Fahrkönnen sind hier hohe Anforderungen gestellt. Deshalb gibt es für Interessierte die Möglichkeit, sich bei einem Kurs in die Materie "einzuradeln".

Termin und Kursdauer:

Nach Vereinbarung
Dauer ca. 6 Stunden

Inhalte:

- Infos über Trainingslehre
- Helmtragen/Helmeinstellung
- Einstellung am Mountainbike
- Gleichgewichtstraining
- Training von Fahr-, Brems- und Kurventechnik

Kursleitung/Kursteam:

Qualifikation: staatlich geprüfter Mountainbike-Instruktor oder Mountainbike-Trainer

Voraussetzungen TeilnehmerInnen

- ab 16 Jahre
- funktionstüchtiges Mountainbike, Helm ist Pflicht
- Trinken und Zwischenverpflegung (z.B. Riegel, Obst)
- die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt

Teilnehmerzahl:

maximale Teilnehmerzahl: 8 Personen
Mindestanzahl: 5 Personen

Kosten:

Die Hälfte der Kosten übernimmt die Gemeinde.
Selbstbehalt pro Teilnehmer ca. € 15,00

Anmeldung:

Gemeindeamt Langen, Tel.: 4415
Email: gemeinde@langen.at



18 Jetzt bewerben - Förderung für kleine Grenzprojekte aus der Bürgerschaft

Im Jahr 2011 startet eine neue Förderrunde beim Kleinprojektfonds der Internationalen Bodensee Konferenz (IBK). Gefördert werden kleine, grenzüberschreitende Projekte aus den Bereichen Natur, Kultur, Bildung, Sport und Tourismus. Dabei soll die Bürgerbegegnung im Zentrum stehen, z.B. zwischen Menschen im Alpenrheintal, am Hochrhein oder auch quer über den Bodensee bis nach Liechtenstein. In Frage kommen grenzüberschreitende Feste, Exkursionen, Wettbewerbe oder sonstige Initiativen. Der Phantasie sind (fast) keine Grenzen gesetzt!

Bewerben können sich Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, Gemeinden, Schulen und ähnliche Einrichtungen aus dem Bodenseeraum. Gefördert werden bis zu 50% der Projektkosten. Die maximale Fördersumme beträgt € 2.500,00.

Informationen über den Kleinprojektfonds und wie Anträge gestellt werden, gibt es unter www.bodenseekonferenz.org/kleinprojektfonds.

Für Interessierte bietet die IBK-Geschäftsstelle in Konstanz ausführliche Beratung und Unterstützung an. Tel.: +49(0)7531/52722,
Email: kleinprojekte@bodenseekonferenz.org.

Das Verfahren ist für jedermann machbar!



19 Veranstaltungen / Vereinsmitteilungen



Ortsgruppe Langen

An Alle, die mit auf den See gehen! Am **Freitag, dem 06. Mai 2011 um 8.45 Uhr** fahren wir mit dem Postbus ab Postamt Langen nach Bregenz, gehen zum Schiffshafen und besteigen dort unser **Schiff nach Meersburg.**

Abfahrt ab Bregenz 10.30 Uhr
Retour ab Meersburg 15.30 Uhr
Ankunft in Bregenz 17.35 Uhr

Am **Mittwoch, dem 25. Mai 2011** dürfen wir Senioren die **Maiandacht in der Pfarrkirche** mitgestalten. Beginn ist um **19.45 Uhr**. Dazu sind nicht nur Senioren, sondern Alle herzlich eingeladen.

„Rund um den SÄNTIS“. Wir machen unseren Frühjahrsausflug mit Adolf am **Montag, dem 06. Juni 2011**. Auf dem Weg über Liechtenstein, Toggenburg und die Schwägalp, quer durch die Zellen der Äbte bis an den Bodensee gibt es viel über diesen hochinteressanten Raum zu erfahren. Unkostenbeitrag: ca. € 30,00

Anmeldungen bei:
Adolf, Tel.: 4324 oder
Josef, Tel.: 4675

Genauer gibt's noch rechtzeitig in der nächsten Mitglieder - Infopost! Unsere Veranstaltungstermine findet Ihr ab sofort, auch in der wöchentlichen VN Beilage „Heimat Bregenz“ in der Rubrik: Menschen, Fakten, Termine.

Mached mit und blibed gsund!

Kontaktadressen:
Josef Schedler, Tel.: 4675 oder
Hans Fink, Tel.: 0664/9236327



MB Michael Bischof GmbH
Ihr zuverlässiger Partner für Böden aller Art



RW LANGEN
Fußballclub

Liebe Dorfbevölkerung,
wir möchten in den nächsten Monaten unsere **Vereinschronik** aufarbeiten und bitten Sie um Ihre Unterstützung.

Leider haben wir bei unseren bisherigen Recherchen kaum Fotos aus der Zeit in der wir noch Meisterschaftsspiele in Hirschbergsau ausgetragen haben, finden können.

Im Speziellen haben wir keine Fotos von unserer ehemaligen Kantine beim Sportplatz in Hirschbergsau, dem Brunnen und nur wenige Fotos von den Vereinsfeiern bzw. Siegesfeiern im Gasthaus Berlinger.

Aber auch an Fotos der Nachwuchsmannschaften fehlt es. Bitte stöbern Sie in ihren Fotoalben! Wir wären Ihnen sehr dankbar wenn Sie uns ihre Bilder bzw. Artikel für unsere Chronik zur Verfügung stellen würden.

Bitte meldet Euch bei:
Bernd Natter (Schriftführer)
Tel.: 0664/4538126
Email: bernd.natter@langen.at

Die Fotos und Artikel bekommen Sie selbstverständlich wieder retour. Vielen Dank im Voraus!

Bericht Kampfmannschaft



Unserer Mannschaft trägt seit Beginn der Frühjahrssaison neue Dressen. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Sponsoren, insbesondere bei den folgenden Dresssponsoren, herzlich für die Unterstützung bedanken:

- Gebr. Ruech - Recycling & Altstoffverwertung GmbH, Langen
- Fa. MB Michael Bischof GmbH, Hard
- Raiffeisenbank Langen-Thal
- Fa. Transporte Kirchmann, Langen
- Fa. Dorfmetzgeri Willi Elbs, Langen
- Fa. Elektro Kirchmann GmbH, Langen
- Gasthaus Adler, Langen
- Hinteregger Bau u. Projektentwicklung GmbH, Bregenz
- Fa. Alpina Haus & Tischlerei, Hard
- Dietrich Bernd – Schlüsseldienst, Dornbirn
- Brauerei Fohrenburg GmbH & Co, Bludenz

Vorankündigung

Das **Fußball-Vereinsturnier** bzw. **Volleyballturnier** findet am **Samstag, dem 13. August und Sonntag, dem 14. August 2011** statt!

Nachwuchs U7 und U9 Mannschaft

Die Freiluft Fußballsaison hat wieder angefangen. Wir treffen uns jeden Montag und Donnerstag um 17.30 Uhr an der Ach am Fußballplatz.

Ganz besonders freuen wir uns, dass wir zu Alois Plankl zwei weitere Trainer für unsere Kleinsten gefunden haben: **Andreas Hammerer** und **Andreas Gieselbrecht** werden unser Team in Zukunft tatkräftig unterstützen.

Ein ganz besonderer Dank möchte ich unseren Hauptsponsoren **Gebr. Ruech Recycling** und **Fa. Bischof Michael GmbH** aussprechen, die unsere kleinsten Fußballer mit neuen Pullis ausgestattet haben.



Die U9-Mannschaft bestritt ihre ersten Turniere bereits in Alberschwende und Krumbach.

Die weiteren Turniere sind:

15. Mai 2011 in Riefensberg

22. Mai 2011 in Schwarzenberg

04. Juni 2011 in Sulzberg

VFV-Abschlußturnier:

26. Juni 2011 in Bregenz



Die U7-Mannschaft bestreitet ihr erstes Turnier am **Samstag, dem 30. April 2011 in Egg.**

Die weiteren Turniere sind:

15. Mai 2011 um 11.00 Uhr in Langen

22. Mai 2011 in Schwarzenberg

04. Juni 2011 in Sulzberg

VFV-Abschlußturnier:

26. Juni 2011 in Au

Damenmannschaft im FNZ Rotachtal?

In den vergangenen Jahren mussten wir den Mädchen, die in den diversen Nachwuchsmannschaften spielten, immer wieder mitteilen, dass es ab der U14-Mannschaft nicht möglich ist eine Damenmannschaft zu stellen.

Nun wollen wir es wagen, in der U16 oder in der Erwachsenenkatgorie, den Mädchen und Frauen, die Freude am Fußballspiel haben, dies auch zu ermöglichen.

Alle Mädchen und Frauen aus Langen, Sulzberg oder Doren die Interesse haben, bitte melden:

Egon Vögel

Tel.: 0664/6627450

Email: egon.voegel@a1telekom.at

Sollte es möglich sein ein Team zu stellen, kann am regulären Meisterschaftsbetrieb des VFV teilgenommen werden. Über viele Meldungen würden wir uns sehr freuen!



Am **Samstag, dem 28. Mai 2011, um 20.30 Uhr** laden wir wieder herzlich zu unserem **weltlichen Konzert** in den **Treff•Punkt** ein.

Unter dem Motto „**ane losa**“ präsentieren die **Singgemeinschaft Langen** und der **Jugendchor „cantamos“** ein abwechslungsreiches Programm: unter anderem mit Liedern von Udo Jürgens, Reinhard Fendrich u.v.a. und natürlich auch mit Mundartliteratur aus unserem Ländle.

Wir freuen uns mit Ihnen auf diesen unterhalt-samen Abend.

„Kummand ga ane losa!“



Vorankündigung Dorfplatz Gaudi 2011

Am **Samstag, dem 25. Juni 2011** laden wir alle Familien zum „**2. Langener Familienlauf**“ ein.



Ab 16.00 Uhr warten zahlreiche spannende Bewegungsstationen darauf entdeckt zu werden. Auf einen unterhaltsamen Abend mit dem „**Chaos-Trio**“ aus dem Allgäu **ab 20.30 Uhr** freuen wir uns.

Die „**Bergspatzen**“ aus Andelsbuch spielen zum Frühschoppen am **Sonntag, den 26. Juni 2011** auf. Wir freuen uns, auch am Sonntag wieder ein tolles Programm für unsere Kinder bieten zu können.

Auf euer Kommen freut sich die Singgemeinschaft Langen!



Maiandacht der Bäuerinnen

Wir laden auch heuer wieder alle ein, die mit uns für einen katastrophenfrenen Sommer, für günstiges Wetter und eine gute Ernte beten wollen.

Wann: **Sonntag, 29. Mai 2011**
Beginn: **20.00 Uhr**
Wo: **Fatimakapelle am Stollen**

Wir freuen uns über viele Besucher.

Annelies, Brigitte und Marlene



Feuerlöscherüberprüfungsaktion

Feuerlöscher müssen alle 2 Jahre auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden! Siehe Prüfplakette!



Aus diesem Grund bieten wir Ihnen am

Samstag, dem 28. Mai 2011
von 08.30 – 12.00 Uhr

die Möglichkeit, Ihren Feuerlöscher im Feuerwehrgerätehaus Langen überprüfen zu lassen. Bereits am **Freitag, dem 27. Mai 2011 von 14.00 - 16.00 Uhr** können Feuerlöscher abgegeben werden.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



Spielenachmittag:

Anlässlich des Weltspieletages findet am **Samstag, dem 28. Mai 2011** ein **Spielenachmittag** statt. Wir freuen uns auf einen spannenden und kreativen Nachmittag mit euch! Wir treffen uns um **14.00 Uhr bei der Volksschule**.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldungen bei Carmen Heim:

Tel.: 0664/1631417

Auf in den Wald

Walderlebnistag für Familien!

Der Familienverband Langen veranstaltet einen **Walderlebnistag** für Familien mit Jürgen Ernst. Der Walderlebnistag findet bei jedem Wetter statt!

Achtung: Gruppengröße begrenzt!

Dauer ca. 2,5 Stunden.

Termin: **Samstag, 18. Juni 2011, 14.00 Uhr**

Treffpunkt: **Treff-Punkt, Langen**

Kosten: € 1,00 für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene. Kleinere Kinder können mit Erwachsenen teilnehmen.

Bitte mitbringen: Wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk und Jause

Anmeldung:

Anni Wohlfarter, Tel.: 4758 oder 0664/1294279



bücherei]Langen

Am 6. April trafen sich 10 interessierte Kinder in der Bücherei und beschäftigten sich einen Nachmittag lang mit dem Thema „Märchen - gestern und heute“. Neben regen Diskussionen über die vorgelesenen Geschichten wurde fleißig gemalt und gerätselt.

Mit viel Eifer lernten die Kinder auf spielerische Art verschiedene Märchen kennen und konnten dabei auch ihr schon vorhandenes Wissen einbringen. Bei einer Jause ließen wir den Nachmittag gemütlich ausklingen.



Volleyballclub Langen

Einen mehr als gelungenen Saisonabschluss gab es für das Team „DAS GEHT DANN SCHON“! Im großen **Finalturnier des Landesklassencups**, bei dem die besten 18 Hobbymannschaften des Landes teil nahmen, belegte unser Team nach einer super Leistung am Ende den sensationellen **zweiten Platz** und feierte damit den wohl größten Erfolg der Vereinsgeschichte. Gratulation!!!

Beachvolleyballclub

Der Sommer naht und der Spaß im Sand kann schon bald wieder los gehen. Ab Anfang Mai ist der Beachvolleyballplatz bei Nussi's Garten wieder geöffnet. Der Platz ist mit neuem Sand bestens präpariert, für den kleinen Durst sind kühle Getränke bereit gestellt und auch eine Duschmöglichkeit ist vorhanden.

Spielbetrieb 2011:

Saisonkarte Erwachsene:	€ 35,00
Saisonkarte Studenten/Schüler:	€ 20,00
Einzelstunden:	€ 3,00 / Std.

Schüler und Jugendliche bis 16 Jahre spielen unter der Woche tagsüber gratis!
Am Donnerstagabend spielt wie gewohnt der Volleyballclub Langen!

Reservierungen und weitere Infos unter Tel.: 4711

Der Beachvolleyballclub Langen freut sich schon auf euer hoffentlich zahlreiches Kommen!



Kameradschaftsbund 1991 – 2011



Der Kameradschaftsbund kann in diesem Jahr das **20-Jahr-Jubiläum** feiern und lädt dazu die Dorfbevölkerung recht herzlich ein.

Am **Pfingstsonntag, dem 12. Juni 2011 um 09.00 Uhr** treffen sich alle geladenen Vereine zum Abmarsch beim **Treff•Punkt**:

- Musikverein Langen
- Bürgerschützen Langen
- Feuerwehr Langen
- an Langen grenzende Kameradschaftsbünde und deren Fahnenabordnungen
- geladene Ehrengäste

09.15 Uhr **Gefallenen- und Vermisstengedenken vor dem Kriegerdenkmal**

09.30 Uhr **Messe in der Kirche durch Pfarrer Ehrenreich Bereuter**

Anschließend Aufstellung und Abmarsch sämtlicher Vereine zum Treff•Punkt.

Aufstellung vor dem Treff•Punkt und Willkommensgruß an unsere Gäste.

10.45 Uhr **Beginn des Festprogramms**
mit folgenden Punkten:

- Begrüßung
- Rückblick – 20 Jahre KB Langen
- Ehrungen
- Musikalische Gestaltung durch die „**Känzele Buobo**“ aus Bezau

Der Kameradschaftsbund Langen

Wir, der Kameradschaftsbund, suchen anlässlich der 20-Jahr-Feier noch **Bilder des Reservisten – und Veteranenvereins** bis zur Fahnenübergabe im Jahre 1992.

Sicherlich liegt da oder dort noch ein Bild in der Schublade. Sehr hilfreich sind auch Sterbebildchen der Gefallenen des 1. Weltkrieges. Wenn Sie etwas für uns haben, melden Sie sich bitte!

Engelbert Pfanner, Tel.: 4514

Herbert Heuß, Tel.: 0664/2143885 oder

Manfred Mattivi, Tel.: 4312

Die Bilder bekommen Sie selbstverständlich wieder retour. Besten Dank für Ihre Mithilfe!



Naturvielfalt in Langen bei Bregenz: Exkursion ins „Witmoos“



(Frauenschuh – Foto: Rochus Schertler)

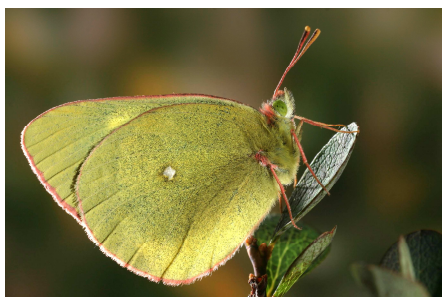
Langen, vollständig in der Molassezone Nordvorarlbergs gelegen, weist äußerst schöne und repräsentative Flächen für die heimische Natur auf. Flächenmäßig am wichtigsten sind die recht abgelegenen und daher naturnahen Tobel- und Hangwälder der Bregenzerach und der Rotach sowie des Kesselbachs. Durch die Dynamik des Wassers entstehen immer wieder neue Lebensräume, die einer Vielzahl an Lebewesen einen geeigneten Lebens- und Rückzugsraum bieten. So z.B. prachtvollen Pflanzen wie dem Frauenschuh aber auch unscheinbaren Besonderheiten wie der Gelbbauchunke oder scheuen Vögeln.

Eine richtige Langener Einzigartigkeit stellt der Besenbirkenhain am Feßlerberg dar. Im Biotop kommen gefährdete Pflanzen wie bspw. Arnika, Enzian und Eibe vor. Besonders bemerkenswert ist weiters das Auftreten des Salbeigamanders.

Der Dritte wichtige Lebensraumtyp in Langen sind die Moore. Bei allen Langener Mooren handelt es sich um ökologisch äußerst wertvolle und schützenswerte Biotope weshalb sie auch, wie die anderen beschriebenen Flächen im neuen Vorarlberger Biotopinventar ausgewiesen sind (zu finden unter:

<http://www.vorarlberg.at/archiv/umweltschutz/biotopinventar/> sowie im digitalen Vorarlberg Atlas).

Das Witmoos (stellvertretend für die Moore zwischen Krebsgraben und Leckenbach, Moor beim Hittabühl, Moos unterhalb Fischanger, Schachenhölzele und umgebende Moore, Moor-, Wiesen- und Heckenkomplex südlich Sägewerk) ist der südlichste, noch erhaltene Bestand der Langener Moore. Die größte Besonderheit ist ein kaum verändertes Spirkenhochmoor, das das einzige vollständig erhaltene Spirkenhochmoor in der gesamten Nordvorarlberger Molassezone darstellt.



(Hochmoorgelbling – Foto: Peter Buchner)

Auf einer **Exkursion mit der fachkundigen Führung von Rosemarie Zöhrer** ins Witmoos können sie viel Interessantes und Wissenswertes über die Besonderheiten der Langener Biotope erfahren. Dabei können Sie sich hautnah einen Einblick in die Welt des Hochmoor-Gelblings verschaffen, einer Schmetterlingsart, die man im Land nur in den Mooren Nordvorarlbergs findet.

Datum: **Sonntag, 19. Juni 2011**
Treffpunkt: **Kirchplatz Langen**
Zeit: **14.00 – ca. 16.00 Uhr**
Mitzubringen: Lupe, Gutes Schuhwerk, Getränk, Wetterschutz

Keine Anmeldung erforderlich!

Teilnahme kostenlos!

Veranstalter: Gemeinde Langen und die
Abteilung Umweltschutz, Amt der
Vorarlberger Landesregierung



Bienenzuchtverein Langen
Gegründet 1895

Blühende Landschaft?

Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und Co. sind unersetzlich. Als Blütenbestäuber sorgen sie für die Vielfalt von Pflanzen und Tieren. Doch wo finden diese Insekten heute noch Nahrung?

Auf Feldern und Wiesen, öffentlichen Flächen und in Gärten blüht es immer weniger.

Honigbienen sind nach Rind und Schwein das dritt wichtigste landwirtschaftliche Nutztier.

Ein Sprichwort sagt:

„Man muss nicht groß sein, um Großes zu tun.“

Im Fall der Honigbiene stimmt es.

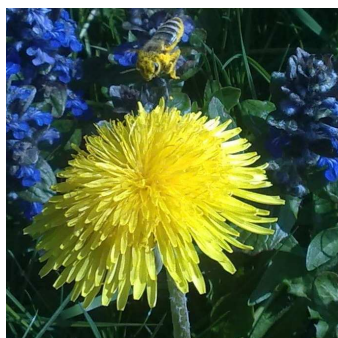
Bringen auch Sie die Landschaft zum Blühen:

- Mähen wir doch nicht gleich mit dem Rasenmäher den Rasen kurz, sondern lassen doch die schönen Pollenlieferanten wie z.B.: der Löwenzahn, das Gänseblümchen, das Wiesen-schaumkraut, uvm. noch ein wenig stehen!
- Schneiden wir nach der Schneeschmelze nicht gleich die ganzen Weidenkätzchen weg!
- Lassen wir doch einen „Grünstreifen“ zwischen den Äckern und Feldern stehen, die tun keinem weh und sind noch eine attraktive Bereicherung der Umgebung und auch für viele andere Tiere ein wichtiger Lebensraum!
- Die Böschungen (speziell die Straßenböschungen): nicht jede Himbeerstaude oder Brombeer-ranke roden, sondern begrünen, denn da sind meist noch Stellen, wo viele Spätblüher wie

z.B. der wilde Dost oder Origano, die das Überleben der Biene in der blütenarmen Zeit ermöglichen, sich entfalten können!

Im Hausgarten Pflanzen fördern, deren Blüten gerne von den Bienen besucht werden, Blumenhybride sind meist unfruchtbar und produzieren deshalb meist keinen Nektar und keine Blütenpollen.

Helfen wir ALLE mit, damit wir die Bienen noch länger beim Fliegen und Honigsammeln zusehen können.



Weitere Informationen auf www.bluehende-landschaft.de.

Der Bienenzuchtverein Langen



Frauenbund

Spendenübergabe an KÖF und KIT



Am 3. Adventssonntag veranstaltete der Frauenbund Langen den traditionellen Suppentag. Das reichhaltige Angebot bestand aus sieben verschiedenen Suppen, selbstgemachten Kuchen, schön garnierten Käsetellern und belegten Brötchen. Viele Langener und Familien aus der Umgebung nutzten die Gelegenheit, ließen ihre Küche kalt und kamen in den Treff•Punkt, um dort die Köstlichkeiten zu genießen. Der Erlös geht an zwei verschiedene Institutionen: € 200,00 spenden wir an die Katastrophenhilfe Österreichischer Frauen (KÖF) und € 600,00 an das Kriseninterventionsteam (KIT).

An alle die an dieser tollen Veranstaltung teilgenommen und mitgearbeitet haben, ein herzliches Dankeschön.

Der Frauenbund



Ausflug der Jugendkapelle ins Wonnemar

Nach dem, schon zur Tradition gewordenen Herbstkonzert der Jugendkapelle Langen – Thal, konnten wir aufgrund der großzügigen Spenden mit unseren Kids im März einen Ausflug in das Wonnemar in Sonthofen machen. Mit 14 Kindern erlebten wir einen wunderbaren Tag mit viel Spaß beim Rutschen und Baden.



Wir bedanken uns bei den Besuchern dieses Konzertes und bei den Begleitern, die diesen Tag für die angehenden MusikantInnen zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Jugendseminar in Hard

Am Palmsonntagwochenende fand in Hard das alljährliche Seminar für Musikschüler und angehende MusikantInnen unseres Bezirkes in Hard statt. Neben dem Musikalischen stand natürlich auch die gemeinsame Freizeitgestaltung auf dem Programm.

Mit viel Freude haben Celine Ruech, Julia Schuchter, Anna Mätzler und Anna-Lena Boch daran teilgenommen und mit Bravour das Abschlusskonzert gemeistert.

Leistungsabzeichen

Ganz herzlich gratulieren wir unseren jungen MusikantInnen, welche sich im Februar und April der Prüfung zum Jungmusikerleistungsabzeichen gestellt haben.

Das bronzene Leistungsabzeichen mit Bravour bestanden haben **Julia Jäger** auf der Flöte und **Sebastian Feßler** auf der Posaune. Das silberne Leistungsabzeichen hat unser Musikvereinsmitglied **Niklas Scherrer** auf der Posaune hervorragend

bestanden und eine herzliche Gratulation gilt unserem Schlagzeuger **Lukas Wohlfarter** der das **goldene Leistungsabzeichen** im Februar errungen hat. Herzliche Gratulation!

Wie erlerne ich ein Instrument oder Musik macht schlauer!

Obwohl das 2. Schulhalbjahr erst begonnen hat und der Schulstart im Herbst noch in weiter Ferne liegt, möchten wir vom Musikverein Langen gerne jetzt schon die Eltern und Kinder animieren, sich über das Erlernen eines Instrumentes Gedanken zu machen. Denn das Spielen eines Instruments motiviert und fördert das Kind in vielfältiger Art und Weise. Musizieren verbessert die kognitiven Fähigkeiten und ist eine wichtige Grundlage um den Kindern und Jugendlichen die Chance zu geben, ihre Talente zu entwickeln, zu erlernen und zu pflegen.

Da die Anmeldung zur Musikschule meist bis Mitte Juni erfolgen muss, möchten wir den interessierten Eltern und Kindern auch die Möglichkeit geben einerseits Instrumente auszuprobieren und andererseits sich über verschiedenen Themen zu informieren. Wir möchten euch gerne mit Wissenswertem über die richtigen Schritte zum Erlernen eines Instruments, sowie über den Musikverein, die Jugendkapelle und die Musikschule unterstützen:

- Bereitstellung und Verleih von Blasinstrumenten durch den Musikverein
- Teilung der Musikschulkosten zwischen Gemeinde und Eltern
- Nikolausfeier für alle Musikschüler der Gemeinde Langen
- wöchentliches gemeinsames Musizieren in der Jugendkapelle
- verschiedene Auftritte und Konzerte mit der Jugendkapelle
- Proben- und Ferienwochenende mit der Jugendkapelle
- Anmeldung zur Musikschule

Gerne stehen euch dazu auch der Obmann und der Kapellmeister des Musikvereins für Fragen zur Verfügung:

Alois Jäger, Tel.: 0664/4022134

Joachim Ambrosig, Tel.: 0664/3967546

Eure Musikantinnen und Musikanten



Scheckübergabe der Dorfnarren

Die Dorfnarren haben am 04. April 2011 einen Teil vom Reinerlös (Faschingdienstag - Kinderfasching) an Herrn Pfr. Ehrenreich Bereuter für den Bau der neuen Sakristei übergeben.

Wir vom Dorfnarrenteam bedanken uns noch ganz herzlich bei allen Besuchern und Teilnehmern beim Kinder- bzw. Paarlauf.



Krankpflegeverein
Langen-Thal



Im Namen des Krankpflegevereins Langen-Thal möchten wir uns bei allen MitbürgerInnen für Ihre rege Teilnahme an der Generalversammlung bedanken. Ebenfalls ein großes Dankeschön an die fleißigen Jasser und Spender fürs Preisjassen. Ohne Ihren Einsatz, Ihre Großzügigkeit und Eure Unterstützung wäre das alles nie möglich.



SKI-CLUB
Hirschberg-Langen



Bei schönem Winterwetter und besten Pistenverhältnissen führten wir am Samstag, dem 26. Februar 2011 unser Vereinsrennen mit Familien- und Vereinwertung am Skilift Hochlitten durch.

Es waren über 100 TeilnehmerInnen sowie 14 Vereine-Mannschaften am Start.

Vereinsmeisterin wurde **Reingard Haller**, Vereinsmeister zum zweiten Mal **Daniel Mennel** – dies wurde auch heuer wieder in einem zusätzlichen Entscheidungslauf ermittelt.

Die schnellste Zeit bei der Vereinwertung erzielte das **Team Hallerei** vor den Thaler Pistenflöhen. Die Familienwertung konnten **Elena und Otmar Berlinger** für sich entscheiden.

Die Preisverteilung fand am Abend erstmals im Treff•Punkt Langen vor toller Kulisse gemeinsam mit der Cupwertung der Racing Kids statt. Bei der Tombola gab es tolle Preise für Kinder und Erwachsene zu gewinnen – der Erlös wird zur Förderung der Racing Kids verwendet.





Vorankündigung Theater 2011

Freitag, 04. November 2011, Premiere
Samstag, 05. November 2011, Aufführung
Sonntag, 06. November 2011, Seniorenaufführung
Freitag, 11. November 2011, Aufführung
Samstag, 12. November 2011, Aufführung

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.theater-langen.at und in den nächsten Ausgaben „s`Ahornblättle“.



20 Informationsreihe „Einfach Gsund“

Wussten Sie, ...

... **dass** Hyaluronsäure ihre Gelenksschmiere wieder auffüllen kann?
... **dass** man auch für eine verbesserte Bewegungsfreiheit was unternehmen kann?
... **dass** dies auf natürliche Weise mit Chondroitin- und Glucosaminsulfat einfach gelöst werden kann?
... **dass** sie auch für ihre Knochendichte sehr wohl etwas tun können?
... **dass** man längst nicht immer sofort operieren müsste?
... **dass** sie damit nicht noch viel länger warten sollten, etwas zu tun?

Leider baut unser Körper schon sehr früh mit der eigenen Produktion dieser Hyaluronsäure immer mehr ab. Das bedeutet, dass wir ihm für unsere Gelenke, sowie auch für unseren Haarboden und für Spannkraft unserer Haut den notwendigen Tagesbedarf an Hyaluronsäure zuführen müssen. Diese Hyaluronsäure ist generell dafür zuständig das Wasser in unseren Zellen zu binden und stabilisieren, und gleichzeitig in unseren Gelenken so flexibel und stabil zu sein, damit wir uns immer richtig bewegen können. Mit unseren Hyaluronsäurekapseln können sie diesen Tagesbedarf einfach zuführen und sich selber damit etwas sehr Gutes tun.

Neben der Gelenksschmiere sind da aber auch noch die Gelenke selber, die durch andauernde Abnutzung immer schwächer werden. Hier wiederum können sie durch die Zufuhr von natürlichem Chondroitin- und Glucosaminsulfat im Aloe Vera Saft sehr viel für den Aufbau von neuem Bindegewebe beitragen. Das zusammen unterstützt gleichzeitig auch im positiven Sinne ihre Knochendichte. Viele, viele Erfahrungsberichte können das bestätigen.

Selber leide ich seit über 30 Jahren an einer schweren Wirbelsäulenüberdehnung und konnte das lange nur durch liegen auf einem Wasserbett aushalten. Seit ich aber vor ungefähr 5 Jahren diese Kur mit Hyaluronsäurekapseln und Chondroitin- und Glucosaminsulfat kennengelernt habe, kann ich mich wieder frei bewegen und auch alle Arbeiten meinem Alter entsprechend durchführen. Wohlbemerkt mit einer gesunden Bewegungsfreiheit.

Wenn Ihnen ihre Gesundheit und Bewegungsfreiheit mit ihren Gelenken etwas wert ist, dann warten sie nicht lange und kommen einfach bei mir vorbei.

Bei ernsthaften Problemen in diesem Bereich kontaktieren Sie doch einmal den Arzt ihres Vertrauens. Er kann Ihnen bestimmt mindestens gleich gut erklären, was diese Hyaluronsäure und dieses Chondroitin- und Glucosaminsulfat bei Ihnen positives bewirken kann.

Edwin Schwer



21 Terminkalender

- 27.04. - Straßensperre L2 (Wirtatobel)
- 13.05.
- 29.04. Notarsprechstunde
- 29.04. Spielgruppeneinschreibung
- 02.05. Gemeindevertretungssitzung
- 06.05. Seniorenbundausflug nach Meersburg
- 06.05. JHV Theaterverein
- 06.05. Sperrmüll- und Problemstoffsammlung
- 07.05. RW Langen - SK Brederis
- 08.05. Erstkommunion
- 08.05. Marc Pircher im Toni's Kuhstall
- 22.05. RW Langen - FC Thüringen
- 25.05. Maiandacht in der Pfarrkirche
- 27.05. Feuerwehrübung in der Volksschule
- 28.05. Feuerlöscherüberprüfungsaktion
- 28.05. Spielenachmittag
- 28.05. Konzert der Singgemeinschaft Langen
- 29.05. RW Langen - FC Hörbranz
- 29.05. Maiandacht in der Stollenkapelle
- 01.06. Wäldercup: FC Egg - RW Langen
- 03.06. Sperrmüll- und Problemstoffsammlung
- 06.06. Seniorenbundausflug in die Schweiz
- 12.06. 20 Jahre Kameradschaftsbund
- 12.06. RW Langen - FC Riefensberg
- 18.06. Walderlebnistag
- 19.06. Sonnwendfrühstück am Hirschberg
- 19.06. Exkursion: Biotop Witmoos
- 23.06. Fronleichnamskonzert
- 25.06. - Dorfplatzgaudi - Familienlauf
- 26.06. Dorfplatzgaudi - Frühschoppen



22 Wochenenddienste der praktischen Ärzte

Ordinationszeiten jeweils von **10.00 bis 11.00 Uhr**
und **17.00 bis 18.00 Uhr**

von	bis	Arzt	Telefon
30.04. 07.00 Uhr	02.05. 07.00 Uhr	Dr. Lampl, Sulzberg	05516/20310
07.05. 07.00 Uhr	09.05. 07.00 Uhr	Dr. Bilgeri, Hittisau	05513/30001
14.05. 07.00 Uhr	16.05. 07.00 Uhr	Dr. Lampl, Sulzberg	05516/20310
21.05. 07.00 Uhr	23.05. 07.00 Uhr	Dr. Isenberg, Langen	05575/4660
28.05. 07.00 Uhr	30.05. 07.00 Uhr	Dr. Oswald, Krumbach	05513/8120
01.06. 07.00 Uhr	03.06. 07.00 Uhr	Dr. Grimm, Lingenau	05513/41020
04.06. 07.00 Uhr	06.06. 07.00 Uhr	Dr. Lampl, Sulzberg	05516/20310
11.06. 07.00 Uhr	12.06. 07.00 Uhr	Dr. Bilgeri, Hittisau	05513/30001
12.06. 07.00 Uhr	14.06. 07.00 Uhr	Dr. Lampl, Sulzberg	05516/20310
18.06. 07.00 Uhr	20.06. 07.00 Uhr	Dr. Oswald, Krumbach	05513/8120



23 Inserate

Dorfmetzgerei **Willi Elbs**

Wir suchen ab September 2011
einen **Lehrling** für den Lehrberuf

FLEISCHFACHVERKÄUFER/IN

für unsere Dorfmetzgerei in Langen.

Du bist freundlich, fleißig, kontaktfreudig
und hast Interesse in unserem Team mitzuarbeiten,
dann melde dich unter Tel.: 0664/2222101

Reinigungskraft gesucht!

Zuverlässige und vertrauenswürdige
Reinigungskraft für die Ordination gesucht.

Dr. Gerhard Isenberg
Dorf 270, 6932 Langen
Tel.: 4660

„Postpartnershop“



Achtung Kinder!

Leider hat bis heute noch kein einziges Kind an meinem Schreibwettbewerb mit Verlosung mit selber geschriebenen Briefen oder Postkarten teilgenommen! Da die Schreib- und Sprachkultur rapide abnimmt, möchte ich einen kleinen Anstoß geben, um dem entgegen zu wirken. Ich werde ab sofort jeden letzten Freitagnachmittag im Monat eine kleine Verlosung machen, an der jedes Kind im Volksschulalter teilnehmen kann, das einen selber handgeschriebenen Brief oder eine Postkarte für einen lieben Menschen bei mir im Postpartnershop aufgibt.

Du möchtest dir ganz einfach und ohne jegliches Risiko ein schönes Taschengeld verdienen? Dann empfehle mich mit meinen Wellness- und Pflegeprodukten von Forever Living Products einfach weiter. Es lohnt sich auch für dich, denn jede gute Empfehlung kann dir zwischen € 40,00 und € 90,00 bringen. Tolles Taschengeld, nicht wahr?

Hast du gewusst, dass du in meinem Büchershop auch jedes x-beliebige Buch bestellen kannst? Ganz einfach, im Buchhandel gibt es noch eine Buchpreisbindung und daher ist dein Buch in jedem Fachgeschäft genau gleich teuer. Gleichzeitig könntest du etwas für die Wertschöpfung hier im Ort beitragen.

Auf deinen Besuch im Postpartnershop freue ich mich schon jetzt. Schau doch einfach mal rein. Wir haben übrigens wunderbare Geschenkideen für Jung und Alt, für Kurzentschlossene. Weiters haben wir **immer sehr guten Kuchen von unseren Ortsbäuerinnen** sowie Kaffee im Sortiment.

Euer Edwin Schwer

Öffnungszeiten:

Mo – Fr von 08:30 bis 12:00 Uhr
Mo, Mi und Fr von 14:00 bis 17:00 Uhr

Herausgeber: Gemeindeamt Langen bei Bregenz
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Hans Kogler
Schriftleitung: Bernd Natter
Hergestellt im Druckverfahren

Redaktionsannahmeschluss für die nächste Ausgabe
„s'Ahornblättle“ ist am **Mittwoch, dem 15. Juni 2011.**